

einer der drei Weisen (Könige), die Jesus anbeteten	Stifterin, Äbtissin; schenkte dem heiligen Willibrod ihren Besitz in Echternach	Bischof, großer Prediger u. Theologe; Garant für Rechtgläubigkeit	Mönch, Bischof. Verteidigte die Lehre von der Gottheit Jesu.
Gründer der "Steyler" Missionare, Missionsschwester und Anbetungsschwester	Graf; verschenkte Hab und Gut seinen Klostergründungen u. wurde Prämonstratenser	einer der drei Weisen (Könige), die Jesus anbeteten	einer der drei Weisen (Könige), die Jesus anbeteten
Jugendl. Märtyrin. Lehnte Verlobung mit Römer ab, da schon mit Christus verlobt	Märtyrer; röm. Soldat, erst mit Pfeilen durchschossen, nach Genesung erschlagen.	Papst, Märtyrer; bei der Papstwahl ließ sich eine Taube auf ihn nieder.	Einsiedler, lebte in Einsamkeit u. Armut, Vater des Mönchtums
Bischof in Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer. Schrieb "Philothea", Anleitung zum christlichen Leben.	Dominikaner, Schüler Meister Ekkeharts, begnadeter Mystiker, rastloser Prediger	Priester; war Seelsorger d. Jugend, Kranken und Gefangenen; Volksmissionar, Beichtvater, Gründer der Pallotiner	Diakon u. Märtyrer; nach glänzender Verteidigung hingerichtet auf glühendem Rost
Ordensmann, Kirchenlehrer. Großer Theologe. Verfasste mystische Texte für Fronleichnam.	Ordensgründerin (Ursulinen). Widmete sich ganz der Erziehung und des Unterrichts der weibl. Jugend.	Begleiter von Paulus. Später Bischof auf Kreta.	Von St. Paulus bekehrt, begleitete er ihn auf seinen Reisen, später Bischof v. Ephesus
Bischof, Märtyrer. Rettet Jungen durch Gebet vor Erstickungstod.	Nonne. Gründete mehrere Klöster	Priester, Ordensgründer (Salisianer), Jugendseelsorger. Gründete Heime u. Schulen	Fränkischer König. Legte Fundamente des chr. Abendlandes
Äbtissin. Wohltäterin für Arme und Notleidende. Ratgeberin	Jungfrau, Märtyrin auf Sizilien. Weigerte sich als Christin, den röm. Statthalter zu heiraten	Mönch, Bischof. Großer abemdländ. Theologe. Verfasste Hymnen. "Lehrer Germaniens"	Mönch, Bischof von Hamburg u. Bremen. Missionsreisen nach Skandinavien
Mönch, Glaubensbote bei den Slawen. Übertrug Bibel u. liturgische Gebete in slaw. Sprache, entwickelten die Schrift "kyrillisch"	Nonne, Schwester d. hl. Benedikt. Hatte Gabe des wunderwirkenden Gebetes und vollkommene Gottesliebe.	Nonne, Mystikerin. Führt ein Leben des Gebetes, der Sühne u. Nächstenliebe. Trug die Leidensmale Jesu.	Jesuit, Missionar, Märtyrer. Verkündete unter seinen Landsleute in Japan das Evangelium
Mönch, Bischof, Kirchenlehrer. Unermüdlicher Schriftsteller, Erneuerer d. Kirche.	Gräfin, Einsiedlerin, Wohltäterin der Kirche u. der Armen.	Märtyrer. Der "Bruder des Herrn" war ein Vetter Jesu, später zweiter Leiter d. Gemeinde von Jerusalem.	Bischof, Glaubensbote bei den Slawen. Erzbischof in Mähren und Ungarn
Ordenspriester, erster dt. Redemptorist. "Apostel von Wien", wo er Arme und Notleidende betreute.	Ordensgründer (Barmherzige Brüder). Widmete sein Leben der Krankenpflege	Glaubensbote am Niederrhein, Klostergründer, Abt von Kaiserswerth.	Apostel, Märtyrer. Wurde durch Los zum Apostel (für Judas), gehörte zu den 70 Jüngern Jesu.
Nährvater Jesu, Bräutigam der Gottesmutter Maria. (Siehe Matthäus- u. Lukasevangelium)	Äbtissin v. Nivelles. Bemühte sich um Bildung der weibl. Jugend. Ihr Gebet vertrieb Ratten- u. Mäuseplage, so Rettung der Ernte.	Bischof, Glaubensbote Irlands. Veranschaulichte die Trinität anhand eines dreiblättrigen Kleeblattes.	Erzbischof von Köln. Wichtigster "Mitstreiter" bei Erneuerung des Hl. Röm. Reiches.
Klostergründer, Abt. Führt vorbildliches Klosterleben, setzte sich f. Klosterreformen ein.	Erster Bischof von Münster, Missionar bei den Friesen und Westsachsen. Er hatte als Kind noch St. Bonifatius erlebt.	Witwe, Äbtissin. Schloss sich als Witwe einem Kreis frommer Frauen um den hl. Hieronymus an.	Bischof von Lund. Ratgeber v. Königen, Gründer mehrerer Klöster.
Abt, Bischof, Kirchenlehrer. Verteidiger der Freiheit der Kirche, "Vater der Scholastik"	Kapuziner. War 41 Jahre Pförtner in Altötting. Große Liebe u. Hilfsbereitschaft für Arme u. Wallfahrer.	Seherin, Ordensfrau. Ihr erschien in einer Grotte als 14-jährige die Gottesmutter als die Unbefleckte Empfängnis.	Papst. Bekämpfte die Irrlehre des Arius und verteidigte Athanasius. Große Güte, Milde u. Charakterfestigkeit.
Dominikanerin, Mystikerin, Kirchenlehrerin. Erkrankte bei Krankenpflege an Pest, erhielt Stigmata, betet, litt u. sorgte um d. Einheit d. Kirche.	Priester, Erster deutscher Jesuit, Kirchenlehrer. Unermüdliches Wirken für Erneuerung des kath. Glaubens. (Katechismus)	Evangelist, Bischof, Märtyrer. Von Petrus zum Christentum bekehrt, begleitet Paulus auf Reisen.	Märtyrer, einer der 14 Nothelfer. Wurde als Soldat des röm. Heeres enthauptet.
Apostel, Märtyrer. Stammt aus Behtsaida, Freund v. Andreas, führte Nathaniel zu Jesus.	Apostel, Märtyrer. Der "Herrenbruder Jesu", nach der Tradition Autor des Jakobusbriefes.	Patriarch, Kirchenvater. Bekämpfte den Arianismus (Jesus nur Geschöpf Gottes). Viele Schriften, exegetische Werke. Verbannung in Trier.	atl. Prophet. Unerschrockener Bußprediger, religiöser u. politischer Mahner
Jungfrau, Märtyrerin. Lebte und starb in Rom.	Bischof von Tongern, Märtyrer, Eishheiliger. Gegner des Arius, der die Gottheit Jesus leugnete.	Röm. Märtyrer, Eishheiliger. Verwaister Junge, der mit ererbtem Vermögen verfolgten Christen half, bis er selbst enthauptet wurde.	Märtyrer. Röm. Beamter, der wg. des Glaubens zuerst seine Karriere, später sein Leben opferte.
Papst. Lt. Tradition Martyrium unter Kaiser Septimius Severus.	Kaiser des röm. Reiches. Sah im Traum ein Kreuz, in dessen Zeichen er seinen Feind besiegen sollte. Förderte dann d. Christentum im Reich.	Priester, Ordensmann, Mystiker. Mit mystischen Gnaden beschenkt; Höhepunkt war der mystische Vermählung mit Maria.	Priester, Märtyrer. Er weigerte sich dem böhmischen König gegenüber, das Beichtgeheimnis zu brechen. Wurde in der Moldau ertränkt.
Philosoph, Märtyrer, Kirchenvater. Verbindet chr. Glauben m. griechischer Philosophie; verteidigt den Glauben. Wurde enthauptet.	Märtyrerin. Befreite Orleans u. führte frz. König nach Reims. Später Hinrichtung aufgrund eines gefälschten Schuldbekenntnisses.	Laienbruder, Klostergründer. Zuerst Feldherr unter Karl d. Großen, später Leben als Laienbruder in Demut u. Abtötung.	Ordensgründer, Mystiker. Führt ein Leben der Abtötung, des Gebetes u. Nächstenliebe. Gründete die "Oratorianer". Liebenswürdiger Humor.
Bischof, Glaubensbote bei den Wenden. Förderte geistliches und wirtschaftl. Wachstum des Bistums.	Apostel, Märtyrer. Gehörte zu den 72 Jüngern des Herrn; begleitete Paulus auf der ersten Missionsreise.	Bischof, Ordensgründer. Stiftdherr in Xanten. Erst weltliches Leben; nach Bekehrung Gründung der Prämonstratenser und Bischof von Magdeburg.	Missionar Deutschlands, Bischof, Märtyrer. Angelsache, Missionar in Friesland, dann päpstl. Gesandter f. Germanien. Martertod in Dokkum.
Prophet, Märtyrer. Verkündete Taufe zur Vergebung der Sünden. Taufte Jesus. Prangerte Ehebruch des Königs Herodes an. Dann Enthauptung.	Bischof, Kard., Märtyrer. Wg. seiner Treue zur kath. Kirche ließ ihn der engl. König enthaupten.	Lordkanzler, Vater, Märtyrer. Enger Vertrauter des engl. Königs. Später hingerichtet, weil er die Loslösung der engl. Kirche von Rom nicht guthieß.	Jesuit. Widmete sich theolog. Studien und der Krankenpflege. Durch Pflege Pestkranker erlag er selbst der Seuche. Tiefe Frömmigkeit.
Apostel, Märtyrer. Bei der ersten Erscheinung des Auferstandenen nicht anwesend, betet er beim zweiten Mal: Mein Herr und mein Gott.	Apostel, Märtyrer. Zuerst verfolgte er Christen, bis Christus ihm erschien. So verkündete er als Völkerapostel das Evangelium in aller Welt.	Apostel, Märtyrer. Ursprünglich Simon, bekam vom Herrn den Beinamen Petrus, der Fels: "Auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen."	Bischof von Lyon, Märtyrer, Kirchenvater. Schrieb die erste zusammenfassende Übersicht über den christlichen Glauben.
Ordensgründer, Abt. "Vater des Abendländischen Mönchtums." Erst Einsiedler, sammelte dann Mönche um sich, Klosterregel in Montecassino.	Irischer Mönch. Verkündete mit Gefährten im Frankenland den Glauben. Wurde Bischof v. Würzburg u. dort ermordet, da er d. Ehe des Herzogs kritisierte.	Jungfrau, Märtyrerin. Starb als Elfjährige, nachdem sie sich gegen Zudringlichkeiten eines Mannes verteidigte, durch 14 Messerstiche.	Bischof. Vorbildlich in allen Bereichen (Lebensführung, Caritas, Verkündigung ...). Verteidigte Augsburg gg. andrängende Ungarn.
Durch Jesus von Besessenheit geheilt, begleitete sie ihn, bis unter das Kreuz. Dürfte als erste den Auferstandenen sehen.	Atl. Prophet. Lebte im babylonischen Exil. Weisungen über d. nächste, messianische u. endzeitl. Zukunft (vgl. atl. Buch Daniel).	Franziskaner, Bischof, Kirchenlehrer. Bewahrte Einheit der Fransikaner, "Doctor Seraphicus" genannt, gr. Lehrer der Scholastik.	Deutscher Kaiser. Sicherte durch kluge Politik und energischem Handeln dem Reich im Innern und an den Grenzen den Frieden.
Apostel, Märtyrer. War Fischer, berufen v. und gr. Nähe zu Jesus, als erster Apostel Martertod erlitten. Bestätigt in Santiago de Compostela.	Märtyrer, Nothelfer. Hat Wanderer über eine Fluss getragen - darunter auch das Jesuskind. In ihm erkennt er Gott - dem er dann sein Leben weihte.	Bischof v. Le Mans. Freund des hl. Martin, segensreiche Tätigkeit, mehrere Wunderheilungen.	Ordensgründerin, Mystikerin. Mutter v. 8 Kindern. Nach Tod des Mannes zieht sie sich zurück, gründet "Birgittenorden", zahlreiche Offenbarungen.
Bischof, Kirchenlehrer. Großer Prediger, ebenso gelehrt wie volkstümlich, deswegen sein Beiname "Goldredner".	Schwester v. Lazarus u. Maria, mit denen Jesu befreundet war. Umsorgte Jesus, bekannte ihn als Sohn Gottes.	Mutter der Gottesmutter Maria.	Augustiner-Chorherr, Priester. Tiefe Frömmigkeit. Zahlreiche Schriften, u.a. "Nachfolge Christi"
Pfarrer von Ars. Durch vorbildliche Frömmigkeit u. unerermüdlichen Eifer (Beichtstuhl) führte er seine Gemeinde zum wahrhaft chr. Leben zurück.	Sie war Purpurhändlerin in Philippi, wo sie Paulus in ihrem Haus aufnahm. Bekehrte sich und wurde so erste Christin in Europa.	Bischof, Ordensgründer (Redemptoristen), Kirchenlehrer. Volksmissionar u. Beichtvater, der die barmherzige Erlöserliebe Gottes betonte.	Ordensgründer d. Jesuiten u. Mystiker. Nach Verwundung als Offizier Betrachtung des Lebens Jesu. Gründung der "Gesellschaft Jesu: Jesuiten"

Märtyrer. Erzdiakon des Papstes, der d. Schätze der Kirche den Armen schenkte - der wahre Schatz der Kirche. Auf eine Rost verbrannt.	Karmelitin, Märtyrerin. Als Jüdin geboren, bekehrte sie sich zu Christus, wurde Karmelitin. Philosophin. Wurde im KZ Auschwitz ermordet.	Priester, Ordensgründer (Dominikaner). Gründete Gemeinschaft v. Predigern für Unterweisung d. Gläubigen u. Bekehrung der Irlehrer.	Priorin, Mystikerin. Durch Visionen veranlasst, setzte sie sich für die Einführung des Fronleichnamfestes ein.
Franziskaner, Märtyrer. Widmete sich der kath. Pressearbeit; im KZ Auschwitz ging er stellvertretend f. einen Vater in den Hungerbunker.	Märtyrer. Fruchtbarer griech. Kirchenschriftsteller, bekehrte sich als "Gegenpapst" und rief zur Einheit auf.	Märtyrer. Als Leiter der kath. Jugend ins KZ Dachau verschleppt. Dort Priesterweihe. Nach Befreiung gestorben. Großes Gottvertrauen.	Ordensgründerin. Franz v. Assisi begeisterte sie für das Armutsideal. Vorbild f. Gefährtinnen in Demut, Gebetsseifer u. Bußstrenge.
Papst. Persönl. anspruchlos u. fromm blieb er stets Seelsorger. Förderte häufige Kommunion u. Frühkommunion; Reform des Kirchenrechts u. d. Liturgie.	Abt, Kirchenlehrer. Gründete Clairveaux, 2. Gründer der Zisterzienser. Gefragter geistlicher Leiter; gr. Treue zum Papsttum; Christumystik.	Röm. Kaisermutter. Ließ d. Hl. Kreuz in Jerusalem suchen; Überführung des Hl. Rocks und Gebeine von St. Matthias nach Trier.	König von Ungarn. Gründete Kirchen, Bistümer u. Klöster. Förderte u. sicherte Anschluss Ungarns an westl. Kirche.
Bischof, Kirchenvater. Kam durch St. Ambrosius zum Glauben zurück. Kämpfte gg. verschiedene Irlehren. Erste Autobiographie: Bekenntnisse.	Mutter des hl. Augustinus, die durch inständiges u. ausdauerndes Gebet um Bekehrung ihres Sohnes betete.	Apostel, Märtyrer. Beiname von Nathanael. Martyrium in Syrien durch Abziehen der Haut.	Dominikanerin, Mystikerin. Seelische u. körperliche Leiden. Gründete erstes kontemplatives Kloster Südamerikas.
Patriarch v. Konstantinopel, Kirchenvater. Vorbildlicher Seelsorger; Einsatz f. Kranke u. Arme. Nach Predigt gg. Luxus in Verbannung geschickt.	Geburtsfest der Gottesmutter. Zahlreiche weitere Feste im Jahreskreis.	Seherin, Wohltäterin. Führte als Witwe ein Leben der Frömmigkeit u. des Wohltuns.	Papst, Kirchenvater. Einsatz f. sozial Schwache, Christianisierung Englands, Liturgie. Zahlreiche Schriften.
Günderin d. Klosters Bingen. Äbtissin. Visionen von Kindheit an; war Ratgeberin v. Päpsten u. Fürsten. Viele Kenntnisse in Medizin u. Naturwissenschaft.	Bischof v. Karthago, Märtyrer. Wichtiger Kirchenschriftsteller: "Durch die Kirche kommt der Mensch zu Gott."	Papst. Vertrat Milde gegenüber den in der Verfolgung abgefallenen Christen.	Hauptperson des Buches Tobit (AT). Siehe dort.
Märtyrer. Offizier d. Thebaeischen Legion, der sich weigerten, Christen zu verfolgen. Deswegen wurde jeder 10. "dezimiert" - bis alle umgebracht waren.	Atl. Prophet. Auf der Flucht, um sich Gottes Ruf zu entziehen, wurde er v. Walfisch verschluckt. Predigt dann Umkehr u. Buße in Ninive.	Apostel, Evangelist, Märtyrer. Jesus (be-) rief den Zöllner, um in sein Haus einzukehren. Bekehrung nach Begegnung m. Jesus.	Bischof, Glaubensbote von Brabant, Märtyrer. Erneuerung d. kirchl. Lebens, Verteidigung d. Kirche gg. weltl. Herrscher, deswegen Ermordung.
Abt auf Reichenau, Gelehrter. Von Geburt an gelähmt. Dichter von marianischen Antiphonen (Alma Redemptoris Mater, Salve Regina).	Bischof, Märtyrer. Mönch u. Abt in Venedig, später Bischof in Ungarn. Erzieher des ungarischen Königssohnes Emmerich.	Bischof, Glaubensbote v. Bayern u. Salzburg. Gründete Kirche u. Klöster.	Papst, Märtyrer. Erster Nachfolger des hl. Petrus
Erzengel. Vertrieb Adam u. Eva aus dem Paradies. Apk: tötet im endzeitlichen Kampf d. Drachen. Kämpft gg. alles, was Gott den Rang streitig macht.	Ordensgründer (Lazaristen). Widmete sein Leben den Armen, Volksmissionen. Geistl. Erneuerer der Kirche Frankreichs.	Ärzte, Märtyrer. Brüderpaar. Behandelten Kranke kostenlos; hingerichtet bei Christenverfolgung.	Einsiedler, Friedensstifter, Mystiker. Verlässt Familie, um als Einsiedler zu leben. Fast 20 Jahre nur durch hl. Eucharistie genährt, gefr. Ratgeber.
Karmelitin in Liseux, Mystikerin, Kirchenlehrerin. Trat mit 15 J. in den Karmel ein, brachte sich als "Ganzopfer d. Liebe des gnädigen Gottes" dar.	Priester, Kirchenlehrer. Gründete in Bethlehem vier Klöster. Übersetzte AT aus d. Hebräischen ins Griechische u. NT vom Griech. ins Lateinische.	Erzengel. Begleitete d. jungen Tobias auf Reisen, beschützt ihn; heilt älteren Tobias v. Blindheit.	Erzengel. Bote Gottes: Verkündigung der Geburt Jesu (an Maria; erschien Josef im Traum) u. seiner Auferstehung.
Stammvater Israels, Vorfahre Jesu. Er war bereit, seinen Sohn zu opfern. Gott verhindert das Opfer - nicht aber beim eigenen Sohn Jesus.	Glaubensbote in Gallien, erster Bischof v. Paris, Märtyrer u. Nothelfer.	Ordensgründer. Aus reichem Elternhaus, bekehrte er sich zur Liebe zu Gott u. dem Nächsten. Lebte radikalen Armut; Trug Wundmale des Herrn.	Brüderpaar, Missionare Westfalens, Priester, Märtyrer. Angelsachsen, die den Sachsen den Glauben verkündeten. Wurden im Rhein ertränkt.
Karmelitin, Mystikerin, Kirchenlehrerin. Gelübde, immer d. Vollkommene zu tun. Gründung der reformierten "Unbeschuhten Karmeliten".	Erster Bischof Würzburgs. War als angelsächsischer Benediktiner Gefährte des hl. Bonifatius. Gründete Kloster, baute Salvatordom.	Märtyrer. Soldat der Thebaeischen Legion, der wg. des chr. Glaubens ermordet wurde.	Märtyrer. Offizier der Thebaeischen Legion, der wg. seines christlichen Glaubens enthauptet wurde.
Apostel, Evangelist. Gefährte d. hl. Paulus auf Missionsreise und in der Gefangenschaft in Rom.	Bischof, Märtyrer. Schüler d. hl. Johannes. Verfässt 7 Briefe, in denen er die Sehnsucht nach d. Martyrium beschreibt.	Herzogin v. Schlesien. Förderte das chr. u. kulturelle Leben im Land. Als Witwe wurde sie Zisterzienserin.	Klarissin, Mystikerin. Förderte nach Visionen die Herz-Jesu-Verehrung (Herz-Jesu-Freitag u. -Fest).
Benediktiner, Glaubensbote, Bischof v. Regensburg. Förderte Bildung u. geistl. Leben in Klerus u. Volk. Aszetisches Leben.	Apostel, Märtyrer. Von Jesus zum Apostel berufen. Späteres Wirken unklar.	Apostel, Märtyrer. Genannt: Zelot, da er vor seiner Jüngerschaft der jüdischen Partei der Zeloten angehörte. Späteres Wirken in Palästina.	Jungfrau, Märtyrerin. Der Legende nach mit 11.000 Jungfrauen in Köln das Martyrium erlitten.
Glaubensbote b. d. Friesen u. am Niederrhein, 1. Bischof v. Utrecht. Er gründete Klöster in Echternach u. Rindern.	Erzbischof v. Mailand, Kardinal. Führte, v. Reformeifer beseelt, die Beschlüsse des Trienter Konzils durch. Aufopfernde Hirtensorge.	Glaubensbote, Bischof v. Maastrich u. Lüttich. Nach dem Tod seiner Frau 7 Jahre Einsiedler. Danach Bischof von Maastrich.	Jesuit, Priester, Volksmissionar, Soldatenseelsorger. Warnte vor Nationalsozialismus; KZ-Haft, später in Ettal. Streiter f. Recht u. Gerechtigkeit.
Bischof. Als röm. Soldat Mantelteilung m. Bettler, im Traum erschien ihm Christus mit eben jener Mantelhälfte. Verband Mönchtum mit Apostolat.	Papst, Kirchenlehrer. Entschlossener Hüter des wahren Glaubens. Festigte entscheidend die Stellung des Papsttums.	Märtyrer. Als röm. Soldat steckte er einen Göttertempel in Brand u. erlitt daraufhin den Feuertod nach grausamen Martern.	Franziskaner, Priester, Theologe. Vertrat Christkönigsgedanken u. Lehre von der Unbefleckten Empfängnis Mariens.
Bischof. Sorgte f. Bildung des Klerus, die Seelsorge u. Verwaltung des Bistums, förderte Künste aller Art.	Landgräfin. Mutter v. 3 Kindern, mit 20 Jahren verwitwet. Gründete Spital, pflegte Arme u. Kranke, wurde Franziskanerin.	Zisterzienserin, Mystikerin. Innigste Christusverbundenheit; Eucharistische Mystik, Herz-Jesu-Verehrung.	Bischof v. Regensburg, Dominikaner, Kirchenlehrer. Großes (naturwissenschaftl.) Wissen; verband aristotelische Philosophie mit Theologie.
Weihbischof in Münster u. Paderborn. Als Arzt konvertierte er, wurde Priester. Bedeutender Anatom u. Geologe. Opferbereites Leben.	Märtyrerin, Nothelferin. Besiegte im Streitgespräch 50 heidnische Gelehrte. Das Rad zerbrach, auf dem sie gerädert werden sollte. Deswegen Enthauptung.	3. Nachfolger des hl. Petrus als Bischof v. Rom. Märtyrer. Evtl. der in Phil 4,3 genannte Paulusschüler. Mahnte zu Eintracht, Friede u. Ordnung.	Märtyrerin. Wurde mit ihrem Verlobten u. dessen Bruder enthauptet.
Märtyrerin, Nothelferin. Vom heidn. Vater in einen Turm gesperrt, wurde sie durch d. Eucharistie gestärkt. Sie blieb Jesus treu. So wurde sie getötet.	Missionar in Indien u. Ostasien, gehörte zu den Gründungsvätern des Jesuitenordens. Mehr als 1500 Briefe erhalten, in denen er von seiner Arbeit berichtet.	Trappist, Missionar, Mystiker. Zuerst Offizier, ging später als Priester in die Sahara, lebte Armut u. Annahme der Armen. Ermordet durch Tuaregs.	Apostel, Märtyrer. Mit Johannes d. erste Jünger Jesu. Bruder d. hl. Petrus, den er zu Jesus führte. Starb in Patras am Schrägkreuz (Andreaskreuz).
Jungfrau, Märtyrerin. Ihr abgewiesener Bräutigam hat sie als Christin angeklagt. Durch Schwert gestorben.	Bischof v. Mailand, Kirchenvater. Noch vor der Taufe zum Bischof gewählt. Hervorragender Seelsorger, Hymnedichter, Predigten gg. Irlehren.	Bischof von Myra. Retter auch Schwierigkeiten vieler Art. Deswegen Helfer in allen Nöten, besonders Freudenbringer für die Kinder.	Priester, Gründer des Gesellenvereins. Er lernte als Schuhmacher das Elend d. Handwerker kennen. Als Priester kümmerte er sich um sie.
Diakon, Erzmärtyrer. Vertrat in Streitgesprächen die Wahrheit der Lehre Jesu Christi. Steinigung in Jerusalem.	Stammeltern d. Menschheit. Nach Lehre d. Väter hat Gott sie begnadet u. so der Erlösung teilhaftig gemacht.	Dt. Kaiserin. Als Ehefrau v. Otto I. konnte sie Klosterreformen fördern u. Klöster gründen.	Karmelit, Kirchenlehrer. Mit Theresia v. Avila reformierte er den Orden. Zahlreiche Schriften, hochbegnadeter Mystiker.
Papst. Erlebte grundlegende Umstellung des röm. Staates zum Christentum. Bau d. röm. Petersdomes	Atl. König von Israel. Machte Jerusalem zur Hauptstadt des Reiches mit Bundeslade. Verfässt große Anzahl von Psalmen.	Bischof v. Canterbury, Märtyrer. Widerstand engl. König, als der in die Rechte der Kirche eingriff. Wurde während eines Gottesdienstes ermordet.	Apostel, Evangelist. Liebelingsjünger Jesu, einziger Jünger unterm Kreuz, Verf. der geh. Offenbarung. Starb als Greis natürl. Todes.
Bischof von Münster. Widerstand dem Nazi-Regime u.a. mit drei berühmten Predigten. Wegen der mutigen Kritik: "Löwe von Münster".		Bischof von Neapel. Wurde während der Verfolgung Diokletians enthauptet. Jährliches Blutwunder: verkrustetes Blut wird flüssig.	
Ordensfrau. Pflegte während d. 2. Weltkrieges Kranke; wurde "Engel der Liebe" genannt. Leben der Demut und des Gebets.		Vater der Gottesmutter Maria.	